



24°
10°

Schauer und Gewitter

Ein Tiefausläufer bringt feuchtere Luft in die Region.

Beispielloser ESC-Triumph für die Ukraine

Turin/Kiew – Die vom russischen Angriffskrieg erschütterte Ukraine hat den Eurovision Song Contest (ESC) 2022 in Turin mit beispiellosem Triumph gewonnen. Vor fast 200 Millionen Zuschauern hatte sich Sänger Oleh Psjuk ans Publikum gewandt und an Schauplätze des Krieges erinnert. In 28 der 39 anderen Teilnehmerländer gaben die Zuschauer den Ukrainern vom Kalush Orchestra und ihrem Lied „Stefania“ 12 Punkte – der Schnitt lag bei 11,3. Noch nie in der Geschichte des Grand Prix hat ein Lied so oft die Höchstwertung bekommen. dpa » PANORAMA



Neue Ausstellung: Museum in Wülmersen blickt „über’n Tellerrand“

Zwei Jahre lief nichts im Landmuseum Wülmersen. Nach inhaltlicher Neukonzeptionierung kommt das Museum zum 25-jährigen Bestehen mit einer bemerkenswerten Dauerpräsentation groß raus. Die Besucher sind eingela-

den zum „Blick über’n Tellerrand“. Es geht um Landwirtschaft, die Reflexion des Ess- und Konsumverhaltens und Nachhaltigkeit. Schauen, anfassen und anhören sind in der interaktiven Schau gleichermaßen gefragt. Zu den Attrak-

tionen zählen neben historischen Ausstellungsstücken neue Erlebnisboxen und Hörstationen. Stefanie Goldmann (rechts) ist als Museumsleiterin Nachfolgerin von Dorothea Fellinger. pbb

FOTO: D. BINIENDA-BEER

» SEITE 7

CDU liegt bei Landtagswahl in NRW vorn

Düsseldorf – Die Menschen in Nordrhein-Westfalen haben ihren Landtag gewählt. Nach ersten Hochrechnungen hat die CDU von Ministerpräsident Hendrik Wüst die Nase deutlich vorn, auf Platz 2 folgt die SPD mit klaren Verlusten im Vergleich zur Wahl 2017. Größter Verlierer ist aber die FDP. Die Liberalen mussten kurzfristig gar um den Einzug in den Landtag bangen und lagen später am Abend gleich auf mit der AfD. Bisher regierte die FDP an der Seite der CDU.

Welches Bündnis in Zukunft stattdessen die Geschicke in NRW lenkt, war am Wahlabend noch nicht klar. Eine Schlüsselrolle werden aber die erstarkten Grünen spielen, die nach Hochrechnungen bei 18 Prozent landeten. Die Linke verfehlte erneut die Fünf-Prozent-Hürde. Die Wahlbeteiligung war niedriger als 2017. mia

» BLICKPUNKT

SPORT

Stuttgart jubelt, drei Trainer weg

Ein Abstiegskrimi und überraschende Trainerabschiede: Während sich der VfB Stuttgart in der Fußball-Bundesliga in letzter Sekunde den Klassenerhalt gesichert hat, sind drei Coaches weg: Gladbachs Adi Hütter, Augsburgs Markus Weinzierl sowie Wolfsburgs Florian Kohfeldt.



Bremen steigt auf, HSV in der Relegation

Nach Schalke haben auch Werder Bremen und Ole Werner (Foto) die Rückkehr in die Fußball-Bundesliga perfekt gemacht. In der Relegation: der HSV. FOTO: ROBERT MICHAEL/DPA



WM: Deutsches Team macht großen Schritt

Dank Torwart Philipp Grubauer (Foto) hat das Eishockey-Nationalteam 2:1 gegen die Slowakei gewonnen – ein großer Schritt bei der WM. FOTO: IMAGI/ACTION PICTURES

SO ERREICHEN SIE UNS
Kundenservice
08 00/203 4567 (gebührenfrei)
www.hna.de



Diemelhänge als Modell Schutzprojekt für artenreiche Magerrasen abgeschlossen

VON BERND SCHÜNEMANN

Kreisteil Hofgeismar – Das Diemel- und das Warmetal sind bundesweit bedeutende Hotspots der Artenvielfalt: Auf den Kalkmagerrasen an den Hängen der beiden Gewässer leben zahlreiche zum Teil seltene Tier- und Pflanzenarten. Um diese Lebensräume langfristig zu erhalten, wurden in einem Forschungsprojekt 55 Hektar – das entspricht mehr als 55 Fußballfeldern – entbuscht, damit sie sich wieder natürlich entwickeln können. Mit den Flächen entsteht ein Biotopsystem, das die geschützten Gebiete auf dem Dörnberg mit den Magerrasen bis zur Diemel-Mündung bei Bad Karlshafen vernetzt.

Der größte Teil des Projektes ist jetzt abgeschlossen. Etwa 1,2 Millionen Euro von Bund, Nordrhein-Westfalen und Hessen wurden seit 2019

für den Schutz aufgewandt, sagte Jürgen Düster, beim Landkreis Kassel zuständig für Landschaftspflege, während einer Veranstaltung des Kreises. Die renaturierten Magerrasen ergänzen bestehende Naturschutzgebiete in den beiden Tälern. Die Flächen sind zum Teil in kommunalem, aber auch in privatem Besitz. Unterstützung gab es unter anderem vom Bundesamt für Naturschutz. Landschaftsökologen der Universität Osnabrück haben



Prof. Thomas Fartmann
Universität Osnabrück

dieses Erprobungs- und Entwicklungsvorhaben (E+E-Vorhaben) unter der Leitung von Prof. Dr. Thomas Fartmann begleitet. Seit Mitte der

Einflüsse des Klimawandels berücksichtigen

Die im Diemel- und Warmetal gewonnenen Forschungsergebnisse sollen deutschlandweit Modellcharakter für die Erhaltung der Arten- und insbesondere Insektenvielfalt auf Kalkmagerrasen haben. Die Universität Osnabrück untersucht, wie Magerrasen am besten gepflegt bewirtschaftet werden, um ihre große Artenvielfalt zu erhalten. Dabei wollen die Wissenschaftler auch die Einflüsse des Klimawandels berücksichtigen. ber

1990er Jahre untersuchen sie Magerrasen an Diemel und Warne. Dabei hätten sie eine Verschlechterung festgestellt, obwohl ein Teil der Flächen unter Schutz stehe, sagte Fartmann im Kasseler Kreishaus. Das zeige die Notwendigkeit, Gebüsch zu entfernen. Innovative Methoden kommen zum Einsatz. Zum Beispiel die gezielte Übertragung von Mahdgut und Insekten. Auf Magerrasen, die lange zugewachsen waren, gibt es kaum noch Samen der ursprünglichen Pflanzen. Deswegen wurde abgemähter Bewuchs von artenreichen Flächen samt Samen dort ausgebracht, damit sich die typischen Pflanzen und Insekten wieder entwickeln können.

Der Landschaftsverband, der im Kreis gegründet wird, soll sich um die weitere Pflege dieser Gebiete kümmern. FOTO: BERND SCHÜNEMANN » SEITE 2

STANDPUNKT

Abschluss der Bundesliga-Saison Besonderes muss häufiger besonders sein

VON PASCAL SPINDLER

Zu viele vorhersehbare Platzierungen schaden dem Wettbewerb – vor allem im Titelrennen und Abstiegs-kampf. Sie kosten die Liga Attraktivität, rauben ihr ein großes Stück Emotionalität. Weil Besonderes auf einmal nicht mehr besonders ist. Weil es keine Überraschung ist, dass ein Klub dort steht, wo er steht.

Überraschend ist dagegen, dass Vereine wie Union Ber-



lin, der SC Freiburg oder der 1. FC Köln in der kommenden Saison europäisch spielen, obwohl Teams wie Borussia Mönchengladbach, der VfL Wolfsburg oder Hertha BSC, die diese Plätze normalerweise für sich beanspruchen, vor der Saison stärker einzuschätzen waren. Überraschend ist auch die starke Spielzeit von Aufsteiger VfL Bochum oder dass der VfB Stuttgart in der letzten

Saisonminute die Relegation abwendet. All das war so nicht vorherzusehen, hat deshalb fasziniert und für große Gefühlsregungen bei den Zuschauern gesorgt. Auch wenn die Klubs am Ende nur zwischen Platz fünf und 16 gelandet sind.

Für die Bundesliga wäre es wichtig, dass die Vereine sportlich enger zusammenrücken. Vielleicht ist der drohende Abgang von Robert Lewandowski eine Chance, die bayrische Titel-Dominanz zu durchbrechen. Vielleicht sorgen ambitionierte Aufsteiger aus Schalke oder Bremen für mehr Dramatik im Kampf gegen den direkten Abstieg. Damit der Wettbewerb wieder unberechenbarer wird. Und Besonderes häufiger besonders ist. » SPORT

Glaspreis: Samstag beginnt die Ausstellung

Immenhausen – Die Stadt Immenhausen schreibt wieder den Glaspreis aus. Zum achten Mal gibt der Preis einen Überblick über die aktuelle künstlerische Glasszene in der Bundesrepublik. Seit dem Jahr 2000 vergibt die Stadt alle drei Jahre den Preis und veranstaltet parallel dazu die Glaspreis-Ausstellung. Angela Dorn, Wissenschaftsministerin in Hessen, hat die Schirmherrschaft für die Veranstaltung übernommen.

Die ausgestellten Arbeiten zeigen wieder die große Bandbreite der künstlerischen Ideen und der verwendeten Techniken, sagt Museumsleiterin Dagmar Ruhlig-Lünen. 58 Künstler hätten sich zu dem Wettbewerb angemeldet.

Die Preisverleihung findet während der Finissage am 17. September statt. Der Hauptpreis ist mit 1500 Euro dotiert, ausgeschrieben wird dazu auch ein Publikumspreis. ber

ANZEIGE

Jeden Dienstag,
von 15 bis 17 Uhr,
findet bei uns in der
Druseltalstrasse 178
eine Implantat-
sprechstunde
statt.

CLAAR
ZAHNÄRZTE

Druseltalstr. 178
0561-55055
Leipziger Str. 164
0561-51088000
www.dr-claar.de